



Österreichischer Gewerkschaftsbund
GEWERKSCHAFT ÖFFENTLICHER DIENST
1010 Wien, Teinfaltstraße 7, Telefon 01/53 454-0

28.11.2008

Klarer Verhandlungserfolg der GÖD:

Die Gehälter, Nebengebühren und Zulagen der öffentlich Bediensteten steigen ab Jänner 2009 um 3,55 Prozent.

Mit einem großen Verhandlungserfolg der GÖD wurden heute die Gehaltsverhandlungen für das Jahr 2009 abgeschlossen.

Unter der Verhandlungsführung von GÖD – Vorsitzenden Fritz Neugebauer wurde mit den Vertretern der Bundesregierung unter der Leitung von STS Mag. Andreas Schieder und STS Dr. Reinhold Lopatka Folgendes vereinbart:

- **Die Gehälter, Nebengebühren und Zulagen der öffentlich Bediensteten steigen ab 1. Jänner 2009 einheitlich um 3,55 Prozent.**
- **Das Gehaltsabkommen hat eine einjährige Laufzeit.**

In Anbetracht des gesamtwirtschaftlichen Umfeldes ist es der GÖD um **eine nachhaltige Erhöhung der Gehälter, der Zulagen und der Nebengebühren gegangen. Deshalb wurden Einmalzahlungen mit Entschiedenheit abgelehnt.**

Mit diesem Gehaltsabschluss ist der GÖD eine nachhaltige Stärkung der Kaufkraft für alle Bediensteten im öffentlichen Dienst gelungen.

Neugebauer

Dr. Gloss

Holzer

Dr. Freiler

Gubitzer

Mag. Korecky